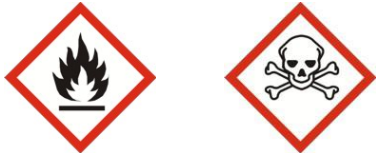


WELCHE GEFAHREN KÖNNEN VON DER BIOGASANLAGE IM STÖRFALL AUSGEHEN?

Gefahr besteht im Falle eines plötzlichen und unkontrollierten Austrittes einer großen Menge Biogas beispielsweise durch das Versagen eines Foliendaches.

Biogas ist wegen seines Methangehaltes ein extrem entzündbares Gas (H 220). Aufgrund des Schwefelwasserstoffgehaltes ist Rohbiogas außerdem akut toxisch beim Einatmen (H330).



WIE WIRD DIE ÖFFENTLICHKEIT BEI EINEM STÖRFALL GEWARNT?

Bei einem Störfall erfolgt die Warnung und Entwarnung der Öffentlichkeit über Lautsprecherdurchsagen der Feuerwehr oder der Polizei und mit Durchsagen der lokalen Rundfunksender

WIE SOLL ICH MICH IM STÖRFALL VERHALTEN?

- Halten Sie Abstand zum Betriebsgelände
- Halten Sie die Zufahrtsstraßen frei
- Folgen Sie unbedingt den Durchsagen und Anweisungen der Einsatzkräfte

Wenn Sie Fragen haben, die in diesem Flyer nicht beantwortet werden, rufen Sie uns gerne an oder schreiben Sie uns.

Die Informationen der Öffentlichkeit bezüglich Störfällen sind auch im Anlagenregister-StörfallV auf der website des Fachverbandes Biogas verfügbar:

<https://www.biogas.org/edcom/webfvb.nsf/id/DE-Betreiber-Details?open&id=CB~D244263CC390BACAC12581080037B6AB>

Biogasanlage

Bürger GmbH & Co. KG
Ostheide 4
59609 Anröchte



INFORMATION DER ÖFFENTLICHKEIT NACH § 8A DER 12. BIMSCHV Störfallverordnung

Anlagenverantwortlicher: 02925/9769574
Verwaltung: 02925/9769570

Info@Buerger-Ostheide.de

WIE FUNKTIONIERT DIE BIOGASANLAGE?

In der Biogasanlage werden Reststoffe aus der Lebensmittelverarbeitung, Speisereste und Mist in drei Fermentern unter Luftabschluss vergoren. Die Fermenter werden gerührt und auf einer Temperatur von ca. 40°C gehalten.

Dabei entsteht Biogas, das im Wesentlichen aus Methan und Kohlendioxid besteht. Das Biogas wird Blockheizkraftwerken zugeführt, in welchen es als Treibstoff für Gasotomotoren dient, mit denen Generatoren zur Stromproduktion angetrieben werden. Der produzierte Strom wird in das öffentliche Netz eingespeist und kann etwa 5.000 Haushalte versorgen.

Die Blockheizkraftwerke produzieren ebenfalls Wärme, welche zur Beheizung der Fermenter, der Hygenisierung der Einsatzstoffe, zur Trocknung von Holzhackschnitzeln und zur Beheizung von 60 umliegenden Haushalten über ein Nahwärmenetz genutzt wird.

Die Blockheizkraftwerke werden vorwiegend in Zeiten betrieben, in denen viel Strom benötigt wird und infolge dessen viel Strom an der Strombörse in Leipzig nachgefragt wird. Dazu werden die Motoren direkt von einem Stromdirektvermarkter angesteuert. Um die Stillstandszeiten der Blockheizkraftwerke zu überbrücken sind ein Warmwasserwärmespeicher und mehrere Gasspeicher vorhanden.

Nach der Vergärung der Rohstoffe bleibt ein flüssiges Gärprodukt übrig, welches einen wertvollen Dünger für die Landwirtschaft bietet. Bis zur Ausbringung des Düngers wird das Gärprodukt in Stahlbetonbehältern gelagert. Die Lager sind jeweils mit zwei Folien abgedeckt, in welchen das Gas gespeichert wird.

WELCHE SICHERHEITSVORKEHRUNGEN HAT DIE BÜRGER GMBH & CO. KG ZUR VERHINDERUNG EINES STÖRFALLS GETROFFEN?

Anlagensicherheit und Umweltschutz bilden zentrale Grundsätze der Unternehmensführung der Bürger GmbH & Co. KG. Dadurch stellen wir den größtmöglichen Schutz der Allgemeinheit und der Beschäftigten der Bürger GmbH & Co. KG vor den Gefahren aus dem Betrieb der Biogasanlage sicher.

Aufgrund der gespeicherten Menge des brennbaren Biogases unterliegt die Biogasanlage der Störfallverordnung. Gemäß dieser Verordnung wurde ein Konzept zur Verhinderung von Störfällen, sowie ein Alarm und Gefahrenabwehrplan erstellt, welche stetig gepflegt und an Betriebsveränderungen angepasst werden.

Die Anzeige nach § 7 Abs. 1 Störfallverordnung liegt der Bezirksregierung Arnberg als zuständiger Behörde vor.

Alle Funktionen der Biogasanlage werden durch eine Prozessleittechnik gesteuert und überwacht. Abweichungen vom Normalbetrieb werden durch die Prozessleittechnik sofort an das Rufbereitschaftspersonal übermittelt, so dass unverzüglich Gegenmaßnahmen ergriffen werden können. Zusätzlich wird die gesamte Anlage täglich, auch an Wochenenden und Feiertagen, von Fachpersonal vor Ort kontrolliert. Alle sicherheitsrelevanten Anlagenteile unterliegen einer besonderen Überwachung. In regelmäßigen Abständen erfolgt eine externe Überprüfung der Biogasanlage durch einen unabhängigen Sachverständigen. Die Mitarbeiter der Anlage werden regelmäßig zu sicherheitsrelevanten Themen geschult. Zum Schutz vor Sabotage wird das Anlagen Gelände kameraüberwacht. Es bestehen ein Brandschutzkonzept und ein Feuerwehrplan, welche mit der Feuerwehr abgestimmt wurden. 2019 hat die Feuerwehr Anröchte eine Übung an der Biogasanlage durchgeführt